

Luigi Kasimir

Aus Italien

11 teils farbige, numerierte und vom Künstler signierte Radierungen gelangen soeben zur Ausgabe

Rom, Titusbogen	Plattengr.	69	: 47	cm.
Syrakus	"	49 1/2	: 69	"
Rom, Forum	"	40 1/2	: 45	"
Paestum, Tempel d. Poseidon	"	49	: 69 1/4	"
Seeräuberburg b. Amalfi	"	49	: 58 1/2	"
Neapel, Castell Nuovo	"	58 1/2	: 49 1/2	"
Rom, Engelsburg	"	59	: 45 1/2	"
Rom, Bogen d. Septimius Severus	"	69	: 47	"
Girgenti	"	45	: 59 1/2	"
Paestum, Durchblick	"	52	: 55 1/2	"
Bracciano b. Rom	"	50 1/2	: 36	"

Wir übernehmen den
Verlag
der Radierungen von
Luigi Kasimir

und gelangt in Kürze Katalog derselben mit 67 Abbildungen zur Ausgabe, der zum Preise von M. 1.— auf Verlangen zugesandt wird.

Kunstverlag
Halm & Goldmann
Wien I.



Z Die gute Reiselektüre Gertrud Lent / Die Witwe von Nywaag

„ . . . eine köstlich schimmernde Erzählung, die einen von Herzen lachen läßt. Gertrud Lent ist es gelungen, ein Kunstwerk der erzählenden Literatur zu schaffen, das erfüllt ist von glänzendem Humor, von feiner Ironie und tiefem Verständnis für menschliche Schwächen.“ Mainzer Tageblatt.

Der Wels

„ . . . Ein Buch für Liebende. Ein Buch für Frauen, gleich einer zarten Stickerei, einem Mosaik aus schillerndem Perlmutter. China erhebt. Halb modernes Kulturland, halb Zauberreich. In die stille Melancholie der Landschaft ist eine spannende dramatische Handlung komponiert.“ Berliner Lokal-Anzeiger.

Neu erschienen:

Der Lebensquell

„ . . . Das Werk einer echten Lebenskennerin . . . Alles in allem, das Buch einer reifen Frau, ein fesselnder Gegenwartroman, geschrieben für den gebildeten Deutschen, ein Buch, das viel Schönes, Tiefes und Ernstes birgt.“ Pfälz. Rundschau, Ludwigshafen.

Ernst Reil's Nachf. (Aug. Scherl) G. m. b. H., Leipzig

L. Friederichsen & Co., Hamburg 1, Bergstraße 23.

Wir erwarben von einem Hamburger Sammler den größten Teil eines Privatdruckes von

Georg Büchners „Leonce und Lena“

gedruckt auf der Handpresse der Kunstgewerbeschule München in der Ehme-*Fraktur* und *Kursiv*. 57 S.
Format 20 : 24 cm.

Die äußerst kleine Auflage von nur **fünfundzwanzig** Exemplaren dürfte den reizenden Druck bald zu einer bibliophilen Seltenheit allerersten Ranges machen.

Der Netto-Preis beträgt Goldmark 30.— in Interimsband. Ein Verkaufspreis wird nicht festgesetzt. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.